

KO 13.12.18

• Sei $Q(G) \subseteq \mathbb{R}^E$ das vom System (1) definierte Polytop.

• Offenbar ist $P_{\text{match}}^{\text{perf}}(G) \subseteq Q(G)$.

[Alle Bedingungen in (1) gelten für die charakteristischen Vektoren von perfekter Matchings.]

• Falls $P_{\text{match}}^{\text{perf}}(G) \neq Q(G)$ für ein G , so wähle ein solches $G = (V, E)$ mit $|V| + |E|$ minimal.

• Sei x eine Ecke von $Q(G)$ mit $x \notin P_{\text{match}}^{\text{perf}}(G)$

[existiert, weil $Q(G)$ die konvexe Hülle seiner Ecken und $P_{\text{match}}^{\text{perf}}(G)$ konvex ist]

• Wäre (i) ein rationales System \mathcal{A} ,
ist $x \in \mathbb{Q}^E$.

• Wegen der Minimalität von G ist

$$0 < x_e < 1 \text{ für alle } e \in E$$

[Denn:

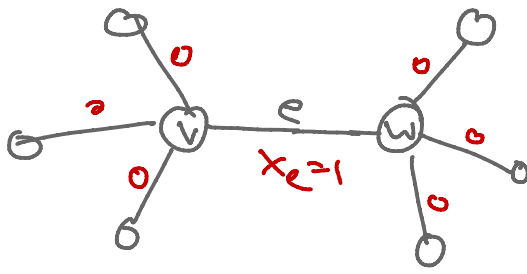
- Wenn $x_e = 0$, so gilt für
 $G' = (V, E')$ mit $E' = E \setminus \{e\}$:

$$x_{E'} \in \mathbb{Q}(G') \setminus P_{\text{max}}^{\text{rat}}(G')$$

- Wenn $x_e = 1$, so gilt für
(mit $e = \{v, w\}$)

$G'' = (V'', E'')$ mit $V'' = V \setminus \{v, w\}$
und $E'' = E \setminus (\delta_G(v) \cup \delta_G(w))$

$$x_{E''} \in \mathbb{Q}(G'') \setminus P_{\text{max}}^{\text{rat}}(G'')$$



$\mapsto x_{E''}$ erfüllt (i)

[Wel eine Konvexhülle von $x_{E'}$ bzw. $x_{E''}$ aus charakteristischem Vektor von perfektem Matching in G' bzw. G'' eine Konvexhülle von x aus charakteristischem Vektor von perfektem Matching in G liefern würde.]]

- Wegen $x(\delta(v)) = 1$ für alle v und $x_e < 1$ für alle $e \in E$ muss $|\delta(v)| \geq 2$ für alle $v \in V$ sein.
- Da $\sum_{v \in V} |\delta(v)| = 2|E|$ ist also $|E| \geq |V|$.

- Wäre $|E| = |V|$, so $|\delta(v)| = 2$ für alle $v \in V$, also G disjunkte Vereinigung von Kreisen. Kein dieser Kreise kann ungerade Länge haben (wegen $\sum (\delta(u)) \geq 1 \quad \forall u, u \text{ ungerade}$), also ist G bipartit.
 \downarrow
 (Kon. 3.30) ∇ $\text{prakt. unbed. } |G| \neq Q(G)$

• Folglich $|E| > |V|$.

- Da x Ecke von $Q(G) \subseteq \mathbb{R}^E$ ist, gilt es $|E| > |V|$ linear unabhängige Bedingungen in (1), die von x mit Gleichheit erfüllt werden; wegen $x_e > 0 \quad \forall e \in E$ muss also

ein $U \subseteq V$ mit $|U| \in 2\mathbb{Z}+1$
und $|U| \geq 3$, $|V \setminus U| \geq 3$
(wegen der linearen Unabhängigkeit)
und

$$\chi(\delta(U)) = 1$$

existieren.

- Definiere (durch "Kontraktion" von U
über $V \setminus U$) Graphen $G_1 = (V_1, E_1)$
und $G_2 = (V_2, E_2)$ mit

$$V_1 = U \cup \{w_1\} \quad V_2 = V \setminus U \cup \{w_2\}$$

und

$$E_1 = E(u) \cup \{u, w_1\}, u \in U, \delta(u) \cap \delta(w) \neq \emptyset$$

$$E_2 = E(v \setminus u) \cup \{v, w_2\}, v \in V \setminus U, \delta(v) \cap \delta(w) \neq \emptyset$$

und $x^1 \in \mathbb{R}^{E_1}, x^2 \in \mathbb{R}^{E_2}$ mit:

$$x_{E(u)}^1 := x_{E(u)}, x_{\{u, w_1\}}^1 := x(\delta(u) \cap \delta(w)) \quad \forall \{u, w_1\} \in E_1$$

$$x_{E(v \setminus u)}^2 := x_{E(v \setminus u)}, x_{\{v, w_2\}}^2 := x(\delta(v) \cap \delta(w)) \quad \forall \{v, w_2\} \in E_2$$

• Wegen $Q(G) \neq \emptyset$ ist $|v| \in 2\mathbb{Z}$,
 (sonst $x(\underbrace{\delta(v)}_{\emptyset}) \geq 1$ ~~h~~)

also ist mit $|u|$ auch $|v \setminus u|$ ungerade.

• Daraus und aus

$$x'(\delta(w_1)) = \underbrace{x(\delta(u))}_1 = x^2(\delta(w_2))$$

folgt $x' \in Q(G_1)$
 $x^2 \in Q(G_2)$.